

und Hausgehilfin. 1939—1945 Hilfsschwester im Krankenhaus Berlin-Neukölln. 1947 SED und DFD. Seit 1947 Ortsgruppenvorsitzende des DFD. 1950—1956 als Verwaltungsangestellte tätig. Seit 1956 Genossenschaftsbäuerin und Viehpflegerin in der LPG „Rotes Banner“ in Bliedorf. 1957 Mitglied des Gemeinderates Bliedorf und Nachfolgekandidatin des Kreistages Bad Freienwalde.

1957 Silberne Ehrennadel des DFD und Ehrennadel der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.

**RUTHENBERG, Hermann.** Broda (Kreis Neubrandenburg).

Vorsitzender der LPG „Friedridi Engels“, Broda.

SED-Fraktion.

Geboren am 19. 5. 1898 in Zirzow (Kreis Neubrandenburg) als Sohn eines Landarbeiters. Volksschule in Zirzow. Landarbeiter. Kriegsdienst im 1. und 2. Weltkrieg. 1945 Neubauer. 1945—1952 Bürgermeister in Broda. 1946 SED und VdGB. 1950—1954 2. Vorsitzender und seit 1954 1. Vorsitzender des Kreisvorstandes Neubrandenburg der VdGB. 1954 Mitglied der Bezirksleitung Neubrandenburg der SED. Seit 1954 Mitglied der Volkskammer. 1955 Mitbegründer und Vorsitzender der LPG „Friedrich Engels“ in Broda.

1951 „Meisterbauer“, 1954 Mitschurin-Medaille, 1956 Vaterländischer Verdienstorden in Bronze.

**SACHSE, Wolfgang.** Köthen (Anhalt). Evangelischer Pfarrer in Köthen.

CDU-Fraktion. Vorsitzender des Gnadenausschusses.

Geboren am 3. 12. 1910 in Dessau als Sohn eines Beamten. Vorschule in Dessau, Mittelschule und Gymnasium in Ballenstedt, Realgymnasium in Magdeburg, Berlin und Striegau. 1931—1935 Studium der Theologie und Kunstgeschichte an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; 1935 erstes theologisches Examen; 1936—1937 Besuch des Predigerseminars der Evangelischen Landeskirche Anhalt in Dessau. Seit 1952 nach verschiedenen Stadt- und Landpfarrstellen Pfarrer in Köthen (Anhalt). 1942—1945 beim Deutschen Roten Kreuz als Kraftwagenführer tätig. 1947—1952 Leiter des Ortsausschusses Thurau (Kreis Köthen) und des Kreis Ausschusses Köthen der Volkssolidarität. 1954 CDU, Mitglied des Kreisvorstandes Köthen. 1954—1958 Mitglied des Bezirkstages Halle und Mitglied der Ständigen Kommission für Gesundheitswesen und Sozialfürsorge. 1956 Mitglied des CDU-Bezirksvorstandes Halle und Mitglied des Nationalrates der Nationalen Front des demokratischen Deutschland.